Postentgelt bezahlt! Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

Frühling 2017

Marktgemeinde Prinzersdorf
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Der Winter hatte uns heuer länger und fester im Griff als gewohnt. Ich danke den Gemeindearbeitern sowie unseren Partnern für den reibungslosen Ablauf bei der Schneeräumung.
Nun hat endgültig der Frühling Einzug gehalten und viele Fleißige kamen wieder zum alljährlichen Frühjahrsputz für eine saubere Gemeinde, herzlichen Dank!

Anfang der Karwoche wurde bereits mit den Bauarbeiten bei der Europamittelschule Prinzersdorf begonnen. In den nächsten Wochen wird die Sportanlage bzw. der Schulhof saniert und neu gestaltet. Leichtathletik, Handball, Volleyball, Basketball, Fußball und vieles mehr können von den Kindern und Jugendlichen sowohl in der Schulzeit als auch in der Nachmittagsbetreuung auf zeitgemäßen Sportanlagen betrieben werden. Die Finanzierung erfolgt durch die Mittelschulgemeinde mit Unterstützung des Landes Niederösterreich.

Die Projektierung zur Neudimensionierung des Regenwasserkanalstranges zwischen Goldeggerstraße und Mittergraben ist abgeschlossen. Nach Ostern erfolgt die Angebotseröffnung, danach soll schnellstmöglich mit dem Bau begonnen werden.

Beim gemeindeübergreifenden Hochwasserprojekt Markersdorf-Haindorf und Prinzersdorf konnte vom Planer eine für beide Gemeinden gewinnbringende Variante gefunden werden. Das Projekt sieht den Erhalt von möglichst viel Retentionsraum vor und wurde erstmals den von den Baumaßnahmen betroffenen Grundeigentümern vorgestellt.
Parallel in Abstimmung mit dem Hochwasserschutz ergibt sich die einmalige Chance der Aufwertung des Pielachareals in Prinzersdorf. Die Gemeinde hat daher unsere Ortsplaner Bender/Fischer mit der Planung eines Flussbades beauftragt.

Damit wir im Ernstfall keine Angst vor der Benutzung des Defibrillators haben und um die richtige Anwendung während der Wiederbelebungsmaßnahmen üben zu können, wurde zu einer Informationsveranstaltung geladen.

Herzlichen Dank für ihre konstruktiven bzw. positiven Anregungen und Rückmeldungen für ein lebenswertes Prinzersdorf!

Einen guten Start in den Frühling und ein schönes Osterfest,

Ihr Bürgermeister

INHALT

e-Tankstelle und e-Carsharing:
Beim Energiespartag wurde die e-Tankstelle eröffnet, das e-Carsharingprojekt startet demnächst.
Seite 4

Gratulationsfeier im Rathaus
An einem gemütlichen Nachmittag gratulierten GemeindevertreterInnen Bürger und Bürgerinnen zu ihrem besonderen Julbiläum.
Seite 6

Defibrillator angekauft:
Mit Unterstützung der Raiffeisenbank Region Schallaburg wurde ein Defibrillator angekauft, eine Einweisung dafür fand im Gemeindeamt statt.
Seite 7

Rechnungsabschluss 2016

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 14. Februar 2017 den Rechnungsabschluss 2016 genehmigt.

Der Rechnungsabschluss weist einen **Überschuss von € 262.525,58** auf und versetzt die Gemeinde in die Lage, auch 2017 ihren Verpflichtungen vollinhaltlich und aufgabengerecht nachzukommen. Dieses erfreuliche Ergebnis ist auf die Einnahmen im kommunalen Bereich und den sparsamen Umgang mit Budgetmitteln zurückzuführen.

Ausgaben im Jahr 2016 (u.a.) in Euro:

Ordentlicher Haushalt	3.276.304,41
Außerordentlicher Haushalt	921.540,42

Kindergarten	172.061,39
Volksschulanteil	104.184,70
Neue Mittelschulanteil	86.124,51
Musikschulanteil	27.751,91
Friedhof	51.978,70
(Einnahmen: € 19.170,49)	
Sozialhilfe	204.000,81
Jugendwohlfahrt	26.614,49
Landespflegegeld	31.353,93
Krankenanstaltenbeitrag (NÖKAS)	371.588,86

Projekte im Außerordentlichen Haushalt:

Straßen- und Wegebau	589.320,52
Güterwege	10.260,—
Digitalisierung Leitungsnetz	6.509,—
WVA Photovoltaikanlage	25.096,55
Hochwasserschutz	18.460,89
RW-Pumpwerk Scharl	25.096,55
Wasserleitung Lindenweg-Edelaustr.	75.461,77
Kanalerweiterg. Lindenw.-Edelaustr.	162.331,02

Auf der Online-Plattform *www.gemeindefinanzen.at* haben BürgerInnen die Möglichkeit, einen Einblick in die Finanzen aller österreichischen Gemeinden zu nehmen.

Gebarungseinschau durch das Land NÖ

Die Finanzen der Gemeinde werden auch regelmäßig durch das Amt der NÖ Landesregierung geprüft. Ende letzten Jahres fand diesbezüglich durch die Abteilung Gemeinden eine Gebarungseinschau statt. Die finanzielle Situation der Gemeinde ist gegenüber der letzten Gebarungseinschau nahezu unverändert geblieben. Die Umsetzung der Empfehlungen des letzten Prüfberichts aus 2012 wurde bestätigt. Die Gebühren für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind kostendeckend. Der Stand jener Schulden, die aus allgemeinen Deckungsmitteln zurückzuzahlen sind, ist zum Zeitpunkt der Prüfung um rund 20 % zurückgegangen und ist vergleichsweise niedrig.
Ein sehr positives und erfreuliches Zeugnis für unsere Gemeinde, auf dessen Basis gut weiter gearbeitet werden kann.

Bedarfszuweisung für Infrastruktur Sparmarkt

Bgm. Rudi Schütz bedankt sich bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sehr herzlich für die Unterstützung bei der Errichtung der Infrastruktur rund um den neuen SPAR-Markt im Ortszentrum.

Durch die Erhöhung der Bedarfszuweisung des Landes um € 100.000,— wurde die Gemeinde bei der Finanzierung des Projektes wesentlich unterstützt.

Aus den Gemeinderatssitzungen

Am 13.2 fand eine angesagte Kassaprüfung des Prüfungsausschusses statt. Bei der Prüfung erfolgte eine Kassa- und Belegprüfung, der Rechnungsabschluss 2016 und die Inventarliste Bauhof, Friedhof und Sportplatz. Es wurde festgestellt, dass alles in Ordnung ist und die gesamte Gebarung wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wurde.

Folgende Aufträge wurden beschlossen bzw. vergeben:

- Die Fa. Steindl erhält für das Jahr 2017 wieder den Auftrag für zusätzliche Pflege und Erhaltungsmaßnahmen am Fußballplatz,
- Sanierung der Sitzbänke am Hauptplatz durch die Fa. Schinnerl,
- Instandhaltungsarbeiten im Bereich der Sanitäranlagen im Kommunalzentrum durch die Fa. Sieder,
- ebenfalls die Fa. Sieder mit Adaptierungsmaßnahmen im Bereich der Aufbahrungshalle,
- die Straßenkehrung durch die Fa. KSM Stiefsohn,
- die Architekten Bender und Fischer mit der Planung des Naherholungsgebiet Pielach - Flussbad Prinzersdorf

Hochwasserschutz und Projekt Flussbad

Das Büro Schneider Consult aus Krems ist mit der Projektierung eines gemeindeübergreifenden 100 jährigen Hochwasserschutzes beauftragt. Nach intensiven Vorstudien konnte nun eine Lösung gefunden werden, die sowohl für die Gemeinde Markersdorf-Haindorf als auch für die Gemeinde Prinzersdorf sinnvoll ist. Zur weiteren planerischen Bearbeitung braucht es nun die Zustimmung der von Baumaßnahmen betroffenen Grundeigentümer. Erst danach kann das Projekt eingereicht werden.

Parallel dazu ergibt sich für die Gemeinde Prinzersdorf die einmalige Gelegenheit, baulich notwendige Eingriffe in den Abflussbereich der Pielach zur Entwicklung eines Flussbades zu nutzen. Grundlage für die Planung sind die Ergebnisse aus zahlreichen Ortsgesprächen der letzten Jahre, dem Workshop Anfang des Jahres sowie die Vorgaben des Hochwasserschutzes.

Das Studentenprojekt mit der TU Wien im Vorjahr lieferte ebenfalls neue Inputs und Impulse und zeigte Lösungsansätze aus der Sicht „Außenstehender“.

Für die Planung Flussbad Prinzersdorf konnte das Architektenteam Bender Fischer gewonnen werden. Das bedeutet, dass in der Kontinuität durch die weitere Zusammenarbeit mit unseren Ortsplanern einerseits Wissen von Experten rund um die Bedürfnisse unserer Gemeinde genutzt werden und andererseits bestmöglich Qualität und Weiterentwicklung für unseren Ort gesichert wird.

Im Zuge des Vergabebeschlusses wurde vom Architekt dargelegt, dass stufenweise Skizzen und Konzepte entstehen werden, welche gemeinsam vor Ort zu besprechen sind, um letztendlich ein von der Mehrheit befürwortetes Projekt zu bekommen. Die Ergebnisse werden der Bevölkerung zeitgerecht vorgestellt.

Für den auf sehr breiter Basis gefassten Beschluss darf ich mich beim Gemeinderat sehr herzlich bedanken. Ein Beispiel dafür, dass in Prinzersdorf über die Parteigrenzen hinweg in Visionen gedacht und gestaltet wird.

Prinzersdorf setzt auf e-Mobilität

In Prinzersdorf können e-AutobesitzerInnen ihr Fahrzeug nun kostenlos beim Gemeindeamt laden. Zudem startet die Gemeinde das e-Carsharingprojekt und bietet damit ein zusätzliches Mobilitätsangebot an.

v.l.n.r.: Energiegemeinderat Josef Schaberger, Dr. Herbert Greisberger (Enu), Prok. Anton Hechtl (Raiffeisen), Energielandesrat Dr. Stephan Pernkopf, Abg. z. Ltg. Doris Schmidl, Direktor Karl Engelhart (Raiffeisen), Vizebürgermeister Josef Müllner, Abg. z. NR Friedrich Ofenauer

Gemeinsam mit der Raiffeisenbank Region Schallaburg wurde am 27. Jänner 2017 in Prinzersdorf der Energiespartag veranstaltet. E-Autos standen zur Probefahrt bereit und Energielandesrat Dr. Stephan Pernkopf eröffnete die von der Gemeinde errichtete e-Tankstelle.

Am **Mittwoch, dem 19. April 2017** wird um 18:30 Uhr das e-Car vom Verein „fahrvergnügen“ der Marktgemeinde Prinzersdorf übergeben. Zu dieser Auftaktveranstaltung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft beim e-Carsharing erhalten Sie Auskunft am Gemeindeamt oder bei GR Josef Schaberger, Tel. 0664/6243485!

Sicherheit für Senioren

Beim Eingang zum Gemeindeamt wurden die Handläufe verlängert, um älteren und gehbehinderten Menschen mehr Sicherheit beim Aufgang der Stufen zu bieten. Auch das Gitter vor den Stufen wurde auf ein rutschfesteres ausgetauscht.

Weiters besteht auch die Möglichkeit mittels einer Glocke eine Sprechverbindung mit den MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes herzustellen, falls man z.B. Hilfe beim Stiegensteigen benötigt oder beim Transportieren eines Kinderwagens in das Gemeindeamt.

Raus aus dem Öl: Prinzersdorf ist Vorreiter!

In Prinzersdorf bemühen wir uns die kommunalen Gebäude auf erneuerbare Energien umzustellen wenn es ums Heizen geht, wie zum Beispiel bei der Neuen Mittelschule, die mit einer Hackschnitzelheizung beheizt wird.
Neue Förderungen seitens des Landes NÖ machen es nun auch für Privathaushalte attraktiver denn je, den alten Heizkessel gegen erneuerbare Energien (Biomasse, Wärmepumpen) zu tauschen! Nutzen Sie die Möglichkeit, sich produktneutral durch die firmenunabhängige Energieberatung des Landes NÖ (Tel. 02742/22 144) zu informieren.

Mit besten Grüßen,

Ihr Energiebeauftragter

Josef Schaberger

Heizung tauschen und Förderungen sichern:

3.000 € für den Kesseltausch + 1.000 € für die Dämmung der obersten Geschoßdecke

Raus aus dem Öl

Österreichweit sind derzeit noch rund 800.000 Ölheizungen in Betrieb. Damit in Zukunft umweltfreundlicher geheizt wird, fördert das Land NÖ den Tausch eines Öl- bzw. Gaskessels oder einer Gastherme durch eine Heizungsanlage auf Basis erneuerbarer Energie mit bis zu 3.000 Euro. Mit bis zu 1.000 Euro gefördert wird die Dämmung der obersten Geschoßdecke, wenn der Mindestdämmwert nach dem Einbau der Dämmung U ≤ 0,17 W/m²K beträgt.

Neben ökologischen gibt es auch ökonomische Gründe für einen Umstieg: Jährlich werden Öl, Kohle und Gas im Wert von 10 Milliarden Euro importiert. Wertschöpfung, die in Niederösterreich fehlt.

Rein in die Zukunft

Ab 2019 sollen im Neubau gar keine Ölheizungen mehr zum Einsatz kommen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist die Aktion "Raus aus dem Öl - Rein in die Zukunft".

Firmenunabhängige Beratung

Informationen zu den aktuellen Förderungen und eine firmenunabhängige, produktneutrale Beratung zum Heizungstausch oder zur Sanierung des Eigenheims erhalten Sie vor Ort durch die Energieberatung NÖ. Die Kosten der gesamten Beratungseinheit von zwei Stunden übernimmt das Land NÖ, nur eine Wegkostenpauschale von 30 Euro fällt an.

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ:
Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf www.energieberatung-noe.at

ENERGIE BERATUNG
✆ 02742-22144

Gratulationsfeier und Geburtensparbuchübergabe

Am 10. März begrüßte Bgm. Rudi Schütz Jubilarinnen und Jubilare im Rathaus, die in den letzten Monaten einen besonderen Geburtstag oder ein besonderes Ehejubiläum gefeiert hatten. Beim gemütlichen Zusammensein wurden Prinzersdorf-Gutscheine überreicht.

stehend v.l.n.r.: Franz Wagner, Martina Lechner, Leopoldine Neumann, Edith Eder, Bgm. Rudi Schütz, Rosa Panwinkler, Alois Gessner (80), Wilfried Kropshofer, GGR Andrea Strobl, Hannes Semmler, Friederike Wachter, Friederike Graf, GGR Walter Salzer, GGR Petra Wagner, Vizebgm. Josef Müllner, Erich Dillinger

sitzend v.l.n.r.: Gertrude Kuntner (85), Rosa Holzer (90), Ernst Neumann (90), Edith Stachelberger (85), Josefa und Hermann Sommer (Diamantene Hochzeit und 85. Geburtstag Herr Sommer), Rosina Kropshofer (85), Franziska Semmler (80), Alfred

Vizebgm. Josef Müllner begrüßte am 13. Jänner Jungfamilien im Rathaus und überreichte Ihnen jeweils ein Geburtensparbuch im Wert von € 100,—.

Stehend v.l.n.r.: Vizebgm. Josef Müllner, GGR Andrea Strobl, GGR Petra Wagner, Sonja Thiel mit Victoria Thiel, Daniel Plesser mit Jess Gauppmann,
Sitzend v.l.: Tatjana Brandstätter mit Baby Laurenz, Andreas Palmanshofer mit Baby Sarah, Martina Fischer, Claudia Haaser mit Baby Mia, Daniela Thiel mit Baby Anna, Maria Gauppmann mit Baby Ilay Dean

Defibrillator für Ersthelfer

Mit Unterstützung der Bankstelle der Raiffeisenbank Region Schallaburg kaufte die Marktgemeinde Prinzersdorf einen Defibrillator an. Positives Feedback gab es von den TeilnehmerInnen des Informationsabends im Gemeindeamt, bei dem die Bedienung des Defibrillators und wichtige Erstmaßnahmen gelehrt und geübt wurden.

Ab sofort ist im Foyer der Raiffeisenbank (links neben Bankomat) ein Defibrillator für den Einsatz verfügbar. Um für die Bedienung dieses Gerätes gerüstet zu sein, wurde ein Informationsabend mit dem Roten Kreuz im Gemeindeamt veranstaltet. Ziel war es viele Personen, vor allem Mitarbeiter der umliegenden Betriebe, der Gemeinde und der Pfarre mit dem Gerät vertraut zu machen, um im Notfall die richtigen Schritte schnell und sicher durchführen zu können. Inhalt des Abends war neben dem richtigen Umgang mit dem Defibrillator auch die Auffrischung von wichtigen lebensrettenden Maßnahmen wie Herzdruckmassage und Beatmung, jeder Teilnehmer hatte die Möglichkeit die Theorie auch in der Praxis an einer Puppe zu üben. Die wohl wichtigste Aussage des Abends über Ersthilfe war: **„Etwas tun ist immer besser als nichts tun“**.

v.l.n.r.: Ersthelferin Katharina Langthaler, Silvia Ofenauer, Bankstellenleiter Florian Tscherny, Bgm. Rudi Schütz

Bgm. Rudi Schütz bedankte sich bei allen Interessenten für die zahlreiche Teilnahme, bei Bankstellenleiter Florian Tscherny für die Unterstützung und bei Frau Dr. Bleyer und ihrem Kollegen vom Roten Kreuz für die eindrucksvolle Einweisung und Präsentation.

Vernissage „Variationen“

Auf großes Interesse stieß die Vernissage am 19. Jänner im Gemeindeamt Prinzersdorf. Unter dem Titel „Variationen“ wurden Werke von Armin Reuer und Krassimir Kolev – vor allem Portraits, ausgeführt in verschiedenen Techniken – gezeigt. Die Auseinandersetzung mit den Bildern führte zu interessanten Gesprächen zwischen den Besuchern und den Künstlern. Die Eröffnung der Vernissage erfolgte durch Herrn Vizebürgermeister Josef Müllner. Die beiden Musiker Christian Glaner und Werner Tamandl von der Gruppe C-H-W sorgten mit Liedern von Pirron und Knapp für große Heiterkeit beim zahlreich erschienenen Publikum.
Die Bilder der Künstler können noch einige Zeit im Gemeindeamt besichtigt werden.

Faschingsausklang

Punschtrinken oder „Durchs Reden kuman d'Leit zaum“ lautete das Motto der "WirPrinzersdorfer" am Faschingssonntag. Alle Gemeindebürger waren zu Punsch, Tee und Faschingskrapfen eingeladen!
Viele waren gekommen und ein persönliches Gespräch ist – auch im Internetzeitalter – durch nichts zu ersetzen, freuen sich die Organisatoren, die Familien Sieder, Schaberger und Sterkl.

Müllsammelaktion 2017

Die Müllsammelaktion war auch dieses Jahr eine gelungene Veranstaltung. Bei strahlend schönem Wetter wurden von über 40 Freiwilligen, darunter viele Kinder und Jugendliche, Müll in 25 Säcken zusammengetragen. Zum Abschluss konnten sich die fleißigen TeilnehmerInnen bei Würsteln und Getränken stärken.

Feuerwehr Prinzersdorf sportlich in die neue Wettkampfsaison

Wettkampfgruppe SILBER

Bereits seit Jahresbeginn trainiert die Wettkampfgruppe wöchentlich je nach Witterung in der Fahrzeughalle oder am Sportplatz für das Leistungsabzeichen in Silber.
Die wichtigsten Termine, bei denen die Teilnehmer überprüfen können, ob sich der Fleiß und Eifer der vielen Trainingsstunden ausgezahlt hat, sind die einzelnen Abschnittsbewerbe und die Landesleistungsbewerbe Anfang Juli in St. Pölten, bei denen in den Disziplinen Bronze und Silber angetreten wird.

Wasserdienst

Auch die Wasserdienstgruppe hat das Training für diese Saison bereits aufgenommen. 2 Zillen wurden im Stauraum des Mühlbaches bereits zu Wasser gelassen und wenn es die Witterung zulässt, wird dort fleißig geübt.

Die Höhepunkte der Bewerbssaison sind heuer sicherlich der Bezirksbewerb in Rabenstein an der Pielach am 12. August und die Landesleistungsbewerbe Ende August in Angern an der March.

Die FF Prinzersdorf wird mit mehreren Zillenbesatzungen in den Disziplinen Bronze, Silber, Einzel und Mannschaft antreten.

Die beiden intensiv betriebenen Wettkampfvarianten in unserer Wehr sind nicht nur eine sportliche Herausforderung, der sich hier jeder einzelne Teilnehmer stellt, sondern auch das Rückgrat für eine solide Ausbildung des Feuerwehrwesens im Einsatzfall. Die vielen gemeinsamen Ausbildungs- und Wettkampfstunden sind natürlich gleichzeitig Multiplikator des Kameradschaftsgeistes. Beides kommt der Bevölkerung zu Gute! Denn eines ist sicherlich gewiss: Der nächste Einsatz, bei dem die Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr benötigt wird, kommt ganz bestimmt.

Immer bestens informiert sind Sie über unsere Homepage www.feuerwehr-prinzersdorf.at. Neben Aktuellem über die Feuerwehr finden Sie auch direkten Zugriff zum Wasserstand der Pielach (Pegel Hofstetten), Unwetterwarnungen und den Status der Einsätze der Nö Feuerwehren.

Dorferneuerungsverein

LEBENSWERTES PRINZERSDORF
DORFERNEUERUNGSVEREIN

Neuer Sitzplatz beim Spielplatz Schubertstraße

Bei schönem Frühlingswetter wurde vom Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Prinzersdorf“ die Sitzgarnitur beim Spielplatz erneuert. Der Tisch und die beiden Bänke wurden von den Vereinsmitgliedern angefertigt, die Kosten für das Material wurden von der Gemeinde Prinzersdorf übernommen – herzlichen Dank dafür.

Die robuste Lärchensitzgruppe lädt Eltern und Kinder zum Verweilen ein, hier kann man in geselliger Runde Kindern beim Spielen zusehen, ein kleines Picknick veranstalten oder einfach nur die Sonne genießen.

Kooperation Europamittelschule und Dorferneuerungsverein

Schüler der Polytechnischen Schule helfen beim Künstlerpark

Unter der fachkundigen Anleitung von GR Anton Sieder werden die Weiden, die zur Zeit stark austreiben, gebunden und somit im Zaum gehalten. Der bereits entstandene lebende Zaun wird dadurch wieder dichter, weiterer Austrieb wird von Zeit zu Zeit zurückgeschnitten.

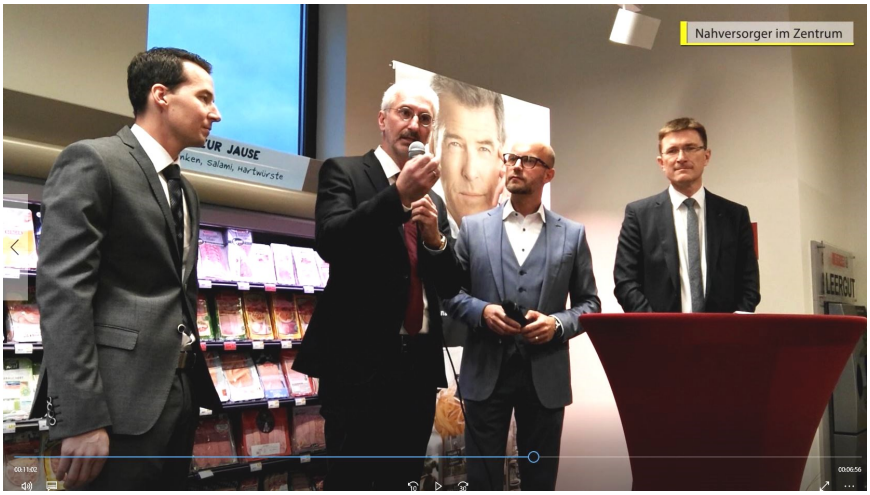
Für die Schüler war dies eine Gelegenheit, Gestaltungsmöglichkeiten kennenzulernen und Gartenpflege aktiv auszuprobieren. Der Dorferneuerungsverein spendierte den eifrigen Schülerinnen und Schülern eine Jause.

Moderner Nahversorger im Ortszentrum

Schon nach wenigen Monaten ist der „Status quo“ von „SPAR-Poslovski-Neu“ eine Selbstverständlichkeit. Alle gewöhnen sich sehr schnell an die neue Situation und rasch verschwindet „das Damals“ im Nebel der Vergangenheit. Um auch für die Nachwelt solche „historischen Ereignisse“ zu erhalten, gibt es eine Dokumentation auf:

www.prinzersdorf.at >
Video-Kanal > Moderner Nahversorger

… oder auf
www.youtube.com/GemeindePrinzersdorf



Einladung zur Begegnung am Fluss

Union Tennisverein

Die Tennissaison hat begonnen!

Tennis hat viele positive Effekte. Es ist eine Mischung, bestehend aus Technik, Taktik und Kondition. **Tennis ist ein hervorragendes Ganzkörpertraining**, wobei alle wichtigen Muskelgruppen – Beine, Arme, Rumpf, Brust und Bauch – beansprucht werden. Pro Stunde verbrennt ein Tennisspieler – je nach Intensität – 400 bis 600 Kalorien! Neben dem körperlichen Training sind auch die sogenannten „soften Faktoren" nicht zu unterschätzen: Konzentrationsfähigkeit, Koordinationsvermögen und Selbstbeherrschung werden gleichermaßen trainiert. Faktoren, die besonders bei Kindern und Jugendlichen für künftige Lebenssituationen wichtig sind.

Das erwartet unsere Spieler

- 2 Kunstrasenplätze mit Quarzsandbelag, gelenksschonend und bei (fast) jedem Wetter bespielbar.
- Geräumiges Klubhaus, das zum Verweilen einlädt.
- Gegen einen geringen Beitrag stehen gekühlte Getränke sowie Kaffee zur Verfügung. Selbst Speisen können im Klubraum zubereitet werden.
- Zwei Umkleideräume und mehrere Duschen sind vorhanden.
- Bälle können sehr günstig erworben werden (Vorteil des Großmengen-Rabattes).
- Jeden Mittwoch und Freitag Vereinstreffen, wo Jeder mit Jedem spielen kann.
- Ballwurfmaschine für das Individual-Training

Mitgliedsbeiträge pro Jahr

Erwachsene:	EUR	65,--
Ehepaare / Lebensgemeinschaft:	EUR	100,--
Jugendliche (15-19 Jahre) und Studenten:	EUR	30,--
Kinder (bis 14 Jahre):	EUR	15,--
Gäste (in Begleitung eines erw. Mitgliedes pro Pers. und Stunde):	EUR	5,--
Ruhende Mitgliedschaft:	EUR	15,--

Möchten Sie oder Ihre Kinder Tennis einfach mal ausprobieren und Freude daran finden?
Melden Sie sich und einem unverbindlichen und kostenlosen Schnuppern steht nichts im Weg.

Kontakt: Roman Hoffmann (Obmann) Tel. 0664/185 71 91
Mail: utv-prinzersdorf@sportunion.at
www.utv-prinzersdorf.sportunion.at

Verschönerungsverein

VVP - Der Verschönerungsverein informiert und ersucht um Unterstützung

Einige Bänke und Geländer im Ortsgebiet von Prinzersdorf, zum Teil aufgestellt vom Verschönerungsverein, müssen renoviert werden. Wir ersuchen Sie daher um Ihre tatkräftige Mithilfe.

Die notwendigen Arbeiten werden

am Freitag, 28. April 2017 von 14 bis 18 Uhr und

am Samstag, 29. April 2017 von 9 bis 12 Uhr durchgeführt.

Die erforderlichen Werkzeuge und Materialien werden zur Verfügung gestellt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Anmeldungen und Informationen bei Ing. Walter Salzer, Tel. 0676/7014026 oder Helmut Schellenbacher, Tel. 0680/2104216.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

ERSTE-HILFE-GRUNDKURS
16 STUNDEN

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

WANN: Sa. 13. und Sa. 20. Mai 2017,
jeweils von 08.30 bis 17.30 Uhr

WO: Rotkreuz-Dienststelle Prinzersdorf
Linzer Straße 23
3385 Prinzersdorf

ANMELDUNG:
kurssuche.n.roteskreuz.at oder 059 144 73040
Kursgebühr pro Teilnehmer/in € 65,-

Dieser Kurs gilt sowohl als Nachweis für die erfolgte Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen entsprechend der Führerscheingesetz-DV 1997, § 6 sowie als Nachweis für die erfolgte Ausbildung (im Ausmaß von mind. 16 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

BEZIRKSSTELLE ST.PÖLTEN | ORTSSTELLE PRINZERSDORF | WWW.ROTESKREUZ.AT/NOE

Gemeindeverband der Musikschule Prinzersdorf

Einladung zum „NÖ Tag der Musikschulen"

Anlässlich des Tages der Musikschulen am **5. Mai 2017** lädt der Musikschulverband wieder zu viel Information und Möglichkeit der Voranmeldung. Der Großteil unserer Lehrer und Lehrerinnen werden im Haus sein (NMS Prinzersdorf) und wir stellen neben der Schnuppermöglichkeit im Unterrichtsbetrieb folgende Inhalte vor:

Uhrzeit	**Ort**	**Programmpunkt**	**LehrerIn**
14:00-14:30	Foyer der NMS	Unsere Prima La Musica-Teilnehmerinnen Unsere jüngsten Pianistinnen	Katalin Lengyelvari Brigitte Krall
14:30-15:00	Foyer der NMS	Arbeiten unserer Recording-Klassen Crossover Classic-Pop	Manfred Scheer J. Schörg- M. Scheer
15:00-15:30	Foyer der NMS	Spielen im Musikschul-Orchester	Johanna Schörg - Walter Bass
15:30-16:00	Foyer der NMS	Akkordeonorchester Arbeiten unserer Recording-Klassen	Hildegard Baumann Manfred Scheer
16:00-16:30	Foyer der NMS	Bläserklassenauftritt Hackbrett, steir. Harmonika, Volksmusik Querflöten-Ensemble	Franz Wallner Christiane Gesierich Bettina Ofenauer
16:30-17:00	Foyer der NMS	Rock/Pop-Chor	Eva Wannerer

Erfolge bei „Prima la musica“

Zwei großartige Erfolge darf unser Musikschulverband beim heurigen Prima la musica verbuchen:

Beim bedeutendsten bundesweiten Musikschul-Wettbewerb erspielte Kerstin Fraberger auf der Blockflöte einen ersten Platz in der Landesausscheidung, noch dazu als eine der jüngsten Teilnehmerinnen landesweit.

Lena Frank überzeugte mit hervorragendem Spiel auf der Oboe und konnte schlussendlich einen zweiten Platz erspielen.

Gratulation den erfolgreichen Schülerinnen und vielen Dank an Ihre Lehrerin Katalin Lengyelvari!

Die Musikschule stellt sich vor:

Um den Kindern unserer Volksschulen die "nicht ganz alltäglichen" Instrumente" näherzubringen, veranstaltet die Musikschule heuer jedes Monat einen musikalischen "Schwerpunkttag". Die Kinder lernen die Bratsche kennen, erfahren mehr über die Tuba und den Kontrabass, dürfen die Zugposaune blasen u.v.m.

Um einen kindgerechten Zugang zu gewährleisten, wird die Vorstellung in eine allseits bekannte Geschichte verpackt: das Märchen der "Bremer Stadtmusikanten".

In Kooperation MS-VS wird ein Märchen gelesen, in dem die Tiere und Situationen musikalisch dargestellt werden. Als Leserin fungiert eine Klassenlehrerin, die Musik zur Geschichte wird durch die MusikschullehrerInnen bewerkstelligt.

Im März waren die Kollegen und Kolleginnen der Streichinstrumente in der VS Markersdorf, im April kommen die KollegInnen der Blasinstrumente zu Besuch.

Konzert der Pielachtaler

Unter der Leitung von Florian Stiefsohn präsentierten die Pielachtaler am Samstag, dem 25. März in der Europamittelschule ein abwechslungsreiches und interessantes Programm.

Das Motto lautete dieses Jahr: "Alte & Neue Welt". "Die Pielachtaler überraschen mich immer wieder durch die Vielfalt in ihrem Programm", freut sich Bürgermeister Rudi Schütz.

EUROPAMITTELSCHULE PRINZERSDORF

dein Tor zur Welt!

nms.prinzersdorf@noeschule.at, www.ems-prinzersdorf.at

In unserer Schule laufen derzeit einige zukunftsweisende Projekte, die ich Ihnen gerne vorstellen möchte:

Digitalisierungsoffensive - für die Kinder einfach "cool"

Tablets sind für den Unterricht eine zeitgemäße Erweiterung der Möglichkeit Wissen zu erwerben, zu üben, zu recherchieren, zeitgemäß ausgedrückt: digitale Kompetenzen zu erwerben.

Die Schule nimmt derzeit an einem Projekt des BM für Bildung teil, in dem der Einsatz von 20 Tablets im Unterricht ein Jahr lang erprobt werden kann. Nachdem die erforderliche Infrastruktur (schneller WLAN Zugang) geschaffen wurde, sind derzeit die Lehrerinnen und Lehrer dran sich bestmöglich weiterzubilden und praxistaugliche Lern-APPs im Unterricht anzuwenden.

Als Schulleiter ist es mir wichtig, dass die geforderte Digitalisierungsoffensive unserem Schulstandort entsprechend, altersgemäß und in Abstimmung mit den Eltern vorangetrieben wird. Daher habe ich mich auch für dieses Pilotprojekt beworben und ich denke, dass besonders dadurch offene Lernformen und Individualisierung noch häufiger im Unterricht möglich werden.

Gepaart mit der Möglichkeit die Office365 Software gratis über die Schule zu beziehen und die umfassende Schulung in allen Teilgebieten des Europäischen Computerführerscheins, schafft die Schule eine wirklich kompetente Informatikausbildung.

Englischsprachiges Ferienangebot „Join us this Summer!“

In Zusammenarbeit mit der Organisation ABCi bietet die Schule von 17. – 21. Juli 2017 ein Englisch-Camp an. Die Kosten betragen 100 €/Kind. Die Betreuungszeit reicht von 9 – 15 Uhr. Zusätzlich kann bei Schulwart Schaumüller ein Essensmenü um 3,30 € bestellt werden.

Aus der Ausschreibung:

Gemeinsam entdecken die Kinder jeden Tag neue Lieder, Spiele und lernen Sportarten aus verschiedenen englischsprachigen Ländern kennen – zu 100 % auf Englisch. Dieses Projekt stärkt nachhaltig die Sprech- und Hörkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Abseits von Schulbüchern machen wir Englisch lebendig und ermutigen Kinder, möglichst viel Englisch zu sprechen und auch in dieser Sprache zu denken. Durch das gemeinsame Lösen von Aufgaben im Team werden außerdem der Zusammenhalt und das Selbstvertrauen gestärkt.

Anmeldungen direkt über die NEUE Website: www.ems-prinzersdorf.at

Ferienspaß 2017

Die Sommerferien scheinen noch weit weg, aber die Vorbereitungen für den Ferien-(S)pass haben längst begonnen. Aus den heuer sehr zahlreichen Bewerbungen um FerialpraktikantInnen-Stellen für den Ferien(S)pass **wird aktuell das beste Team zusammengestellt**.

Nachdem wir 2016 erstmalig die Bewegungswoche erfolgreich in den Ferien(S)pass integriert haben und wir mit 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gesehen haben, dass diese bestens angenommen wurde, wird es auch 2017 zu einer **Bewegungswoche im Zeitraum vom 10. bis 14. Juli in der Europamittelschule Prinzersdorf** kommen. Die Anmeldeformalitäten sind heuer etwas geändert als im Vorjahr: die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Internet. Das Formular haben alle Schüler aus den Gemeinden Prinzersdorf, Gerersdorf, Hafnerbach, Markersdorf-Haindorf und Haunoldstein über die Schulen erhalten, weiters finden Sie das Formular unter www.prinzersdorf.at → Bürgerservice → Formulare.

Ein Viertel der TeilnehmerInnen der Bewegungswoche 2016 wurden schon vor dem offiziellen Start um 9 Uhr zum Veranstaltungsort gebracht, damit die Eltern rechtzeitig in die Arbeit kommen konnten. Daher werden unsere FerialpraktikantInnen auch heuer wieder für die Betreuung zwischen 7:00 und 9:00 Uhr kostenfrei zur Verfügung stehen.

Unser Organisationsteam bittet um Ihre Veranstaltungsideen … dazu dient das Aktivitätenblatt auf der Rückseite. Melden Sie sich zahlreich, es geht um aktive Feriengestaltung für unsere Kinder und Jugendlichen. Bitte gehen Sie direkt auf unsere Gemeinderäte Markus Bleyer (m.bleyer@catv-bauer.at, Handy 0664 / 79 55 274), Jakob Hoffmann (jakob.hoffmann@gmx.at, Handy 0680 / 21 73 331) und Alexander Sterkl (alexander.sterkl@gmx.at, Handy 0664 / 89 18 181) mit Anregungen und Vorschlägen zu, aber auch für Ihre Fragen stehen sie gerne zur Verfügung.

Merken Sie sich bitte daher schon jetzt folgenden Termin vor:

Am Mittwoch, den 17. Mai 2017, um 19:00 Uhr

findet **im Rathaus von Prinzersdorf ein Treffen** aller interessierten Personen, Vereine und Firmen statt, die eine Veranstaltungsidee präsentieren wollen! Am besten bringen Sie das nachfolgende Aktivitätenformular ausgefüllt und mit Terminvorschlägen versehen gleich mit!

Wir laden Sie ein: Werden auch Sie zum Vorbild für unsere Kinder und Jugendlichen und bleiben Sie damit in dankbarer Erinnerung für Ihr persönliches Engagement und Ihren Enthusiasmus!

Das Ferien(S)pass-Organisationsteam freut sich auf Ihr Kommen und dankt Ihnen schon jetzt im Namen aller Kinder und Jugendlichen für Ihre Vorschläge!

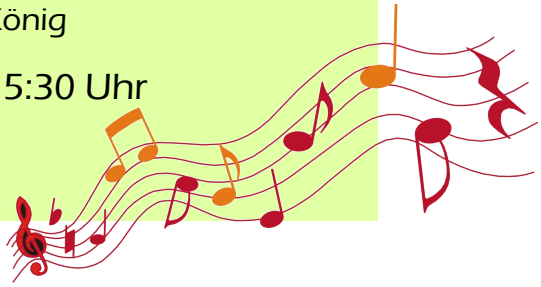
Markus Bleyer, Jakob Hoffmann und Alexander Sterkl

Musik belebt die Sinne - Pfarrheim Prinzersdorf

2. Mai
6. Juni
4. Juli
1. Aug.

mit Reinhard König

von 14:30 - 15:30 Uhr



MOSTVIERTEL MITTE 2015|16
Tu was, dann tut sich was.

Ferien(s)pass der Marktgemeinde Prinzersdorf 2017

Bitte dieses Blatt ausgefüllt am **Mittwoch, den 17. Mai 2017** um **19.00 Uhr** zum Treffen im **Rathaus Prinzersdorf** (1. Stock – Sitzungssaal) mitbringen!

Titel der Aktivität: .....

Termin (**Wochentag + Datum!**): .....
(bitte sich Ausweich-/Ersatztermine überlegen!)

findet **bei jedem Wetter** statt: ..... findet **nur bei Schönwetter** statt: .....
(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Uhrzeit: von ..... bis .....

Treffpunkt/Veranstaltungsort: .....

Kostenbeitrag JE TEILNEHMER für Veranstaltung: € .....

Getränk: ist mitzubringen: ..... wird vom Veranstalter gestellt: .....
(Zutreffendes bitte ankreuzen!) (wenn im Kostenbeitrag inkludiert)

Essen/Jause: ist mitzubringen: ..... wird vom Veranstalter gestellt: .....
(Zutreffendes bitte ankreuzen!) (wenn im Kostenbeitrag inkludiert)

Alter der Teilnehmer: von: ..... bis: ..... Jahre

Anzahl der Teilnehmer: mind.: ..... max.: .....

Mitzubringen sind: .....

Sonstiges: .....

Kontaktperson(en): .....
(bitte vollständige
Adresse(n) angeben! .....
ALLE Kontaktdaten: Straße / Hausnummer
Nur für den internen
Gebrauch des
Veranstalters!) ....
PLZ Ort

Handy/Festnetz: .....

E-mail: .....

Besten Dank für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit!

Markus Bleyer & Jakob Hoffmann & Alexander Sterkl

Wir sind erreichbar (für Anfragen, Vorschläge, Wünsche, etc.):
Markus Bleyer: Tel: 0664 / 79 55 274; Mail: m.bleyer@catv-bauer.at
Jakob Hoffmann: Tel: 0680 / 21 73 331; Mail: jakob.hoffmann@gmx.at
Alexander Sterkl: Tel: 0664 / 89 18 181; Mail: alexander.sterkl@gmx.at

Begleitung für junge Familien

NETZWERK FAMILIE
PERSÖNLICHE HILFE FÜR FAMILIEN

NETZWERK FAMILIE ist ein Pilotprojekt der Frühen Hilfen.
Im Vordergrund stehen Familien während der Schwangerschaft und mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren.

NETZWERK FAMILIE hilft, wenn...

... in der Schwangerschaft unerwartete Veränderungen auftreten.
... wenig Unterstützung von Familien und Freunden da ist.
... das Kind besonders viel Aufmerksamkeit braucht.
... Unsicherheiten bei der Versorgung des Kindes bestehen.
... das tägliche Zusammenleben in der Familie schwierig ist.

Unsere Familienbegleitung im Raum Krems und St. Pölten

... unterstützt Sie dabei, geeignete Hilfen in Ihrer Nähe zu finden.
... steht Ihnen als Ansprechpartner bei sämtlichen Fragen zur Verfügung.
... besucht Sie auch zu Hause, um ein Gespräch zu führen.

Die Unterstützung und Begleitung durch »Netzwerk Familie«
für Sie und Ihre Familie ist freiwillig, vertraulich und kostenlos.

Kontakt und Infos:
NETZWERK FAMILIE
netzwerkfamilie@noetutgut.at
https://www.noetutgut.at/vorsorge
Tel.Nr.: 02732/9004-6110

Kinderyoga / Hilfe bei Lese– und Rechtschreibschwäche

Kinderyoga:

Beginn: Montag, 15. Mai 2017, 16—17 Uhr
Ort: Kleiner Turnsaal der Europamittelschule
Kosten: 5 Einheiten: € 56,—

Anmeldung per Mail oder telefonisch!

Training für Lese– und Rechtschreibschwäche :

Termin nach Vereinbarung!

Kontakt und Infos:
Bettina Haas, BA
Tel. 0676/43 22 333
www.lebenstraum-haas.at
office@lebenstraum-haas.at

Tagesmutter/-vater: Ein sicherer Job ohne Pendeln

Ausbildung bringt bessere Berufschancen. Das Familien- und Beratungszentrum St. Pölten ist in den Bezirken St. Pölten und Lilienfeld auf der Suche nach Tageseltern.

Das Hilfswerk Niederösterreich bietet den Tageseltern darüber hinaus vielfältige Fortbildungsveranstaltungen, laufende fachliche Begleitung, die Vermittlung von Tageskindern sowie Versicherungen für Kinder und Tageseltern.

Kontakt und Infos:
Hilfswerk St. Pölten
Familien– und Beratungszentrum
Tel. 02742/312250

VERANSTALTUNGSKALENDER

April		
15.4.	14 Uhr	**SPÖ** Osternestsuchen
15.4.	20 Uhr	**Landjugend**, Osterfeuer am Hauptplatz
21.4.		**Pensionistenverband**, Stelzenschnapsen im GH Groissmayr
27.4.	18 Uhr	**Musikschule,** Klassenabend Blockflöten, Lengyelvari, Foyer EMS
28.4.	18 Uhr	**ÖVP** Maibaumaufstellen am Hauptplatz
Mai		
1.5.	9-17 Uhr	**Flohmarkt**
2.5.	14:30 Uhr	**Musik belebt die Sinne**, Pfarrheim
5.5.	ab 14 Uhr	**Musikschule**, Tag der Musikschulen, Info- und Anmeldetag, EMS
5.-7.5.	9-17 Uhr	**Flohmarkt**
6.5.		**GH Wegl**, Gösnbareröffnung
8.5.	9 Uhr	**Pensionistenverband**, Kaffeeplauscherl im GH Wegl
9.5.	14.30 Uhr	**Pfarre** Seniorennachmittag
12.5.	15 Uhr	**Pensionistenverband**, Muttertagsfeier GH Kleebinder
13.5.	8 - 16:30 Uhr	**Rotes Kreuz**, 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs, Teil 1
14.5.		**GH Wegl**, Muttertagsmenüs
14.5.		**GH Kern**, Muttertagsbuffet
15.5.	15 Uhr	**SPÖ** Muttertagskaffee, VVP-Haus
17.5.	19 Uhr	**Gemeinde** Ferienspaß-Veranstalter Startschuss
19.5.		**Pfarre**, Maiandacht der Kfb beim Bründl in Groß Sierning
19.5.	18 Uhr	**Musikschule,** Klassenabend Blechbläser, Wallner, Blasmusikraum Hafnerbach
20.5.	8 - 16:30 Uhr	**Rotes Kreu**z, 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs, Teil 2
21.5.	9:45 Uhr	**Pfarre**, Erstkommunion
27.5.	13 Uhr	**Union Tennis Verein**, Frühjahrsturnier mit Schnuppertag
Juni		
2.-5.6.	9-17 Uhr	**Flohmarkt**
5.6.		**Pfarre**, Messe des Pfarrverbandes
6.6.	14:30 Uhr	**Musik belebt die Sinne**, Pfarrheim
9.6.		**Pensionistenverband**, Ausflug
9.6.	ab 18 Uhr	**Landjugend**, Sonnwendfeier
10.6.		**SPÖ** Familienausflug
11.6.		**GH Kern**, Vatertagsbuffet
12.6.	9 Uhr	**Pensionistenverband**, Kaffeeplauscherl im GH Wegl
13.6.		**Pfarre** Seniorenausflug
17.6.	11 Uhr	**Stockschützen**, Juxturnier
19.6.	ab 8 Uhr	**Gemeinde**, Anmeldebeginn Ferienspaß
23.6.	20 Uhr	**Lebenswertes Prinzersdorf**, **"**andersrum ist nicht verkehrt" - Kulturfestival: Alexander Göbel
24.6.	ab 14 Uhr	**Lebenswertes Prinzersdorf**, **"**andersrum ist nicht verkehrt" - Kulturfestival
25.6.	19 Uhr	**Musikschule**, Klassenabend Holzweber, großer Saal EMS
25.6.		**Gös'nbar** Steckerlfischessen
26.6.	18:30 Uhr	**Musikschule**, Klassenabend Vendl, Foyer EMS

Impressum: Herausgeber Marktgemeinde Prinzersdorf, Hauptplatz 1, 3385 Prinzersdorf
Redaktion: Bürgermeister Rudi Schütz, Romana Wieländer, Druck: FORMATIVmedia, Verlagspostamt: 3385 Prinzersdorf